

Protokoll über die Sitzung des Orsrates Röllinghausen

Sitzungsdatum: Dienstag, den 17.09.2019
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:32 Uhr
Ort, Raum: Landgasthaus "Zum braunen Hirsch", Am Thie 14, 31061
Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Christian Voit

stellvertretene Ortsbürgermeisterin

Frau Gabriele Schunder

Ortsratsmitglied

Herr Bernd Klostermeyer

Herr Michael Seelisch

nicht Gremiumszugehöriges Ratsmitglied

Ratsfrau Ute Bertram

von der Verwaltung

Herr Volker Pippert

Protokollführer

Herr Arne Klingeberg

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Röllinghausen sowie der Tagesordnung

Herr Ortsbürgermeister **Christian Voit** eröffnet die öffentliche Sitzung um 18.00 Uhr und begrüßt alle Orsratsmitglieder, von der Verwaltung Herrn Klingeberg und Herrn Pippert, den Ehrenortsbürgermeister Heyko Klostermeyer, den Ehrenortsbrandmeister Harald Funke und die Ratsfrau Ute Bertram sowie die anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Leider habe sich die Alfelder Zeitung für die heutige Sitzung entschuldigt.

Die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates werden festgestellt.

Herr Pippert bittet darum, den Tagesordnungspunkt 4 „Umgestaltung „Am Thie/Schäferhaus-Vorplatz“ in einem nichtöffentlichen Sitzungsteil zu behandeln und diesen im Anschluss an den öffentlichen Sitzungsteil neu aufzunehmen. Der Ortsrat stimmt diesem Vorgehen einstimmig zu.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Röllinghausen am 25.04.2019

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Ortsbürgermeisters

Herr Voit freut sich wie immer auf diesen Tagesordnungspunkt, weil dieser zeige, dass Röllinghausen eine gut funktionierende Ortsgemeinschaft lebe.

Seit dem 13.05.2019 gibt es in der Bruchhausstraße in Richtung Alfeld ein eingeschränktes Halteverbot. Dadurch ist es, seiner Meinung nach, zu einer Entlastung der Situation vor Ort gekommen.

Am 14.05.2019 fand eine Zugübung der Feuerwehr in Röllinghausen statt. Hier wurde eine Personenrettung in der Bruchhausstraße 57 (Hochhaus) durchgeführt. Sein Dank gilt dem Hauseigentümer, Herrn Tarek Hermes, der es der Feuerwehr ermöglicht hat, die Übung dort durchzuführen.

Am 18.05.2019 veranstaltete der Heimat- und Kulturverein ein „Mai-Fest“ mit der Preisverleihung zum „Rölle-Becher-Wettbewerb“. Ausgezeichnet wurde das eingesandte Foto mit Motto-Becher Röllinghausen, welches in der größten Entfernung zum Heimatort aufgenommen wurde.

Am 26.05.2019 fand die Europawahl statt. Das Wahllokal in Röllinghausen war im „Braunen Hirsch“ eingerichtet. Er dankt allen Wahlhelfern die für einen reibungslosen Ablauf der Wahl gesorgt haben. Die Ergebnisse können im Internet nachgelesen werden.

Am 30.05.2019 fand das traditionelle Himmelfahrtsreitturnier des Reitvereins statt. Die Vereine haben sich dort gut präsentiert und die Feuerwehr hat den Verkehr geregelt. Es gab keine Probleme.

Am 01.06.2019 veranstaltete der Reitverein sein Voltigierturnier.

Das Pfingstwochenende war geprägt vom 95. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr. Am 08.06.2019 wurde auf dem Festsaal des Gasthauses „Brauner Hirsch“ gefeiert. Das Fest war gut besucht. Mitglieder aller Alfelder Ortsfeuerwehren waren anwesend. Der stellv. Stadtbrandmeister Stephan Janik zeigte sich beeindruckt von der neuen Stärke der Ortsfeuerwehr. An dem Tag wurde auch das neue TSF übergeben. Dieses wurde von Imsen übernommen. Nun habe die Feuerwehr einen Youngtimer (Baujahr 1992) anstatt eines Oldtimers (Baujahr 1982).

Am 29.06.2019 fand bei hervorragendem Wetter mit ca. 80 Personen das Sommerfest des Heimatvereins statt.

Der Juli war geprägt von der Ferienzeit. Die Feuerwehr machte am 25.07.2019 eine Bootstour.

Am 25.08.2019 fand vor der Sporthalle das Gemeindefest der St. Petri-Kirchengemeinde Röllinghausen statt. Alle Ortsvereine waren beteiligt.

Am 31.08.2019 feiert die Großtagespflegestelle ihr Sommerfest. Er bedauere es sehr, dass Frau Maske-Windecker die Einrichtung mit den von ihr zu betreuenden Kinderverlassen musste. Es ist derzeit nicht klar, ob seitens des Landkreises in Zukunft wieder die Genehmigung für fünf weitere Betreuungsplätze erteilt wird. Fakt ist, dass diese in Röllinghausen nun fehlen.

Am 07.09.2019 fand der Löschstaffelwettbewerb der Feuerwehren in Röllinghausen statt und war ein voller Erfolg.

Am 14.09.2019 fand eine Geo-Wanderung des Heimatvereins statt. Um all diese Veranstaltungen durchzuführen, sind viele helfende Hände erforderlich. Daher dankt er allen Ehrenamtlichen und Freiwilligen ausdrücklich für ihren Einsatz zum Wohle der Ortsgemeinschaft. .

Frau Schunder berichtet aus der Ratssitzung vom 22.08.2019. Thema war u.a. die Bewerbung Hildesheim als Kulturhauptstadt 2025. Von dieser Aktion könne die Region nur profitieren, daher sollte die Bewerbung von Allen unterstützt werden.

Außerdem hat sie an Veranstaltungen des Regionsvereins Leinebergland teilgenommen. Bei einer ging es um den Tourismus, inhaltlich um die Rad- und Wanderwege.

Am 17.06.2019 hat sie an einer Veranstaltung in Gronau zum Thema „Mobilität im ländlichen Raum“ teilgenommen. Hier wurden u.a. 2 Konzepte zum Thema „Carsharing“ vorgestellt.

Am 28.08.2019 nahm sie in der neuen Mobilitätszentrale am Bahnhof an einer Veranstaltung teil. Hier ging es um das Mobilitätskonzept. Dieses biete dem Ort Möglichkeiten sich zu beteiligen, diese Chance sollte man nutzen.

4. **Umgestaltung "Am Thie/Schäferhaus-Vorplatz"**

Der Tagesordnungspunkt wird im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

5. **Haushalt 2020**

Herr Voit geht ausführlich auf die Haushaltsplanberatungen ein. Der Ortsrat formuliert seine Wünsche, ist sich jedoch bewusst, dass nicht alle Punkte sofort umgesetzt werden können. Gleichwohl wolle man den Bedarf anmelden, um die Ortschaft Röllinghausen voran zu bringen.

Dorfmittelpunkt/Vorplatz Schäferhaus, Friedhof

Seit Monaten stehen dort Baken, weil die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist. Die Situation müsse deutlich verbessert werden, der „Dorfmittelpunkt“ als „Entre“ der Stadt aufgewertet werden. Hierzu zählt auch der ehemalige Schulgarten, die Sporthalle und das Feuerwehrhaus.

Der Ortsrat beantragt daher Haushaltsmittel für die Modernisierung des Dorfmittelpunktes in den Haushalt 2020 aufzunehmen.

einstimmig

Feuerwehrhaus

Die Situation sei zwischenzeitlich ganz anders als 2017. Zu diesem Zeitpunkt war die Zukunft der Ortsfeuerwehr gefährdet. Mittlerweile sei die Wehr erstarkt und bestehe aus 25 Kameradinnen und Kameraden. Dafür ist die Fahrzeughalle viel zu klein. Es gibt keine Abgasabsauganlage. Die Parkplatzsituation im Alarmfall ist schwierig, die Zufahrt zum Feuerwehrhaus ungenügend. Ein „Schwarz/Weiß“-Bereich nicht vorhanden. Hierzu zeigt er einen Auszug aus dem Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Alfeld (Leine) mit Stand 30.09.2015, aus denen die aufgezeigten Mängel bereits hervorgehen. Die vorhandene Handdruckspritze im TSF reiche nicht aus. Die Feuerwehr habe geliefert, nun sei es an der Zeit, dass auch das Gebäude und das Fahrzeug zukunftssicher gestaltet wird.

Der Ortsrat beantragt daher Haushaltsmittel für die Modernisierung des Feuerwehrhauses sowie Haushaltsmittel für ein neues wasserführendes Feuerwehrfahrzeug in den Haushalt 2020 aufzunehmen.

einstimmig

Betriebskostenzuschuss MTV Röllinghausen

Der Betriebskostenzuschuss an den MTV für die Sporthalle soll weiter gezahlt werden.

Spielplatz Schützenweg

Frau Schunder erklärt den Zustand des Spielplatzes. Die Spielgeräte sind aus den 1970/80er Jahren und nicht mehr zeitgemäß. Dieser benötigt dringend einer Modernisierung, damit die Kinder im Spiel kreativ gefördert werden können.

Der Ortsrat beantragt daher für die Umgestaltung und Sanierung des Spielplatzes Haushaltsmittel in den Haushalt 2020 einzustellen.

einstimmigGrünflächenpflege

Zudem bittet der Ortsrat darum, dass die Grünflächen zukünftig in häufigeren Intervallen gepflegt werden, damit das Ortsbild weiterhin ordentlich bleibt. Es könne nicht sein, dass das Ordnungsamt private Personen auffordert entsprechende Maßnahmen vorzunehmen und die Stadt selbst pflegt ihre Flächen auch nicht richtig.

Zuwegung Katthagen/Ziegelmasch

Frau Schunder bittet in diesem Zuge außerdem um Kontrolle der Zuwegung vom Katthagen zum Hindenburgstadion/7 Berge Bad. Der Weg sei in einem schlechten Zustand.

Ehrenmal

Herr Voit geht auf ein Schreiben ein, in dem es um eine Katalogisierung von Ehrenmalen ging. Aus Sicht des Ortsrates muss auch das Röllinghäuser Ehrenmal kontrolliert und, wenn erforderlich, saniert werden.

Wanderkartenhäuschen/Wanderkarte

Der Ortsrat bitte darum, dass ein weiteres Wanderkartenhäuschen samt Wanderkarte am Steinbergedenkmal aufgestellt wird.

Budget für den Ortsrat

Der Ortsrat stellt den Antrag, im Haushaltsplan 2020 ein eigenes Budget für den Ortsrat Röllinghausen einzuplanen, damit der Ortsrat in die Lage versetzt wird, kleinere Maßnahme ohne großen Verwaltungsaufwand selbst vornehmen zu können.

einstimmigPlanung Ausbau „Auf den Weinberg“

Der Ortsrat bittet um Mitteilung, wie weit die Planungen für den Ausbau der Straße „Auf den Weinberg“ vorangeschritten sind und bittet ggf. darum Mittel für diesen Ausbau im Haushalt 2020 bereit zu stellen.

6. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Pippert teilt mit, dass er gehofft habe, dass das Buswartehäuschen in der Bruchhausstraße bis heute aufgestellt ist. Liefertermin war in der letzten Woche. Leider ist dies bisher noch nicht erfolgt. Er geht aber davon aus, dass dies in Kürze nachgeholt wird.

7. Anfragen

Herr Voit stellt die Anfrage, ob auch für Röllinghausen ein neues Baugebiet vorgesehen ist.

Zudem bittet er um Prüfung, ob und ggf. welche Maßnahme gegen den Eigentümer des Grundstücks „Modellbau Funke“ in der Röllinghäuser Straße ergriffen werden können. Der Eigentümer

pfllegt dieses Grundstück nicht und lässt das Gebäude verfallen. Dieses sei ein Schandfleck für das Ortsbild. Zudem drohen Bäume auf Nachbargrundstücke zu fallen.

Auch **Herr Klostermeyer** unterstützt diese Aussage.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt Herr Voit die öffentliche Sitzung und gibt den Zuhörerinnen und Zuhörern die Möglichkeit, Fragen an den Ortsrat zu stellen.

.....
Christian Voit
Ortsbürgermeister

.....
Arne Klingeberg
Protokollführer

Nichtöffentlicher Teil

1. Umgestaltung "Am Thie/Schäferhaus-Vorplatz"

Herr Pippert stellt einen Planentwurf vor. Dieser Plan sieht vor, dass eine Bushaltestelle „Am Thie“ direkt vor dem Gebäude „Brodthage“ barrierefrei eingerichtet und der Platz vor dem Schäferhaus umgestaltet wird. Hier ist ebenfalls eine barrierefreie Bushaltestelle vorgesehen.

Die Gesamtkosten werden auf 76.000 EUR geschätzt und könnten durch einen Zuschuss des Landkreises mitfinanziert werden. Der Zuschussantrag wird kurzfristig gestellt. Die Umsetzung könnte günstigenfalls kurzfristig erfolgen, realistischer sei aber das 1. Halbjahr 2020.

Die hier vorgestellte Planung müsse nach dem gestrigen Fahrversuch geringfügig modifiziert werden (Verschiebung der Haltestelle nach Westen und Verschiebung der Standlinie des Busses).

Herr Klostermeyer gibt zu Bedenken, dass der Dorfmittelpunkt dann so nicht mehr vorhanden wäre. Dieser lädt dann nicht mehr zum verweilen oder für Veranstaltungen wie das „Maibaum“-Aufstellen ein, sondern sehe eher aus wie ein Busbahnhof.

Diesen Aussagen stimmt **Herr Seelisch** zu. Er halte eine Verengung des Einmündungstrichters der Röllinghäuser Straße in die Landesstraße für angebracht.

Herr Pippert merkt an, dass eine Verengung mit einer Bushaltestelle nicht machbar sei. Da die Kurvenradien jetzt schon sehr eng seien. Dies habe auch der gestrige Fahrversuch gezeigt.

Auch **Herr Voit** stellt fest, dass es nicht aussehen darf, wie am Busbahnhof. Das „Entre“ des Dorfes sollte schon schöner gestaltet sein.

Herr Klostermeyer bittet darum, dass die Planung möglichst mit 3D-Bildern vorgestellt wird, damit man sich dies besser vorstellen kann. Möglichst sollten mehrere Pflastervarianten vorgestellt werden.

Herr Pippert schlägt vor, dass er den Antrag beim Landkreis einreicht und eine Präsentation mit 3D-Bildern nachfragt. Sollte dem Ortsrat die modifizierte Planung sodann nicht zu sagen, müsste man den Fördermittelbescheid zurückgeben und die Planungen abändern. Allerdings gibt er zu Bedenken, dass die Kosten dann zu 100 % von der Stadt zu tragen wären und er davon ausgeht, dass dann kurzfristig die Verkehrssicherheit des Platzes hergestellt wird und eine Umplanung bzw. Umsetzung einer Verbesserung der Situation längere Zeit in Anspruch nehmen wird, da eine Finanzierung nicht sichergestellt werden kann. (Anmerkung: Auf Nachfrage hat das Büro erklärt, dass eine 3D-Darstellung nicht vorgelegt werden könne.).

Der Ortsrat ist mit dem Vorgehen insoweit einverstanden.

2. Mitteilungen der Verwaltung

keine

3. Anfragen

keine

Herr Voit schließt sodann um 20:32 Uhr die Sitzung des Orsrates Röllinghausen.

.....
 Chrstian Voit
 Ortsbürgermeister

.....
 Arne Klingeberg
 Protokollführer